



**UNIVERSITÄT ROSTOCK**

# AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

---

Jahrgang 2009

Nr. 8

Rostock, 07. 03. 2009

---

**Inhalt**

**Seiten**

Zweite Satzung zur Änderung der Geschäftsordnung  
des Akademischen Senats der Universität Rostock  
vom 4. März 2009

1

---

**HERAUSGEBER**

Der Rektor der UNIVERSITÄT ROSTOCK  
18051 Rostock

## **Zweite Satzung zur Änderung der Geschäftsordnung für die Arbeit des Akademischen Senats der Universität Rostock**

vom 4. März 2009

Aufgrund von § 81 Abs. 5 Satz 3 des Landeshochschulgesetzes vom 5. Juli 2002 (GVOBl. M-V S. 398)<sup>1</sup>, zuletzt geändert durch Artikel 19 des Gesetzes vom 10. Juli 2006 (GVOBl. M-V S. 539)<sup>2</sup>, i. V. m. § 16 Abs. 2 der Grundordnung der Universität Rostock vom 28. Oktober 2003 (Mittl.bl. BM M-V 2004 S. 16), zuletzt geändert am 25. Juli 2008 (Mittl.bl. BM M-V S. 1182) erlässt der Akademische Senat der Universität Rostock die folgende Satzung zur Änderung der Geschäftsordnung für die Arbeit des Akademischen Senats der Universität Rostock:

### **Artikel 1**

§ 11 Absatz 1 wird wie folgt geändert:

1. Nach Satz 1 wird folgender Satz eingefügt:

„Stimmenthaltungen und ungültige Stimmen gelten nicht als abgegebene Stimmen.“

2. Die bisherigen Sätze 2 und 3 werden die Sätze 3 und 4.

3. Nach Satz 4 wird folgender Satz eingefügt:

„Der Beschluss über den Hochschulentwicklungsplan bedarf der Mehrheit der Mitglieder des Senats.“

### **Artikel 2**

Die Zweite Satzung zur Änderung der Geschäftsordnung für die Arbeit des Akademischen Senats der Universität Rostock tritt am Tage nach ihrer Veröffentlichung in den Amtlichen Bekanntmachungen der Universität Rostock in Kraft.

Ausgefertigt aufgrund des Beschlusses des Senats der Universität Rostock vom 4. März 2009.

Rostock, 4. März 2009

Der Vorsitzende des Akademischen Senats  
der Universität Rostock  
Prof. Dr. Martin Benkenstein

---

<sup>1</sup> Mittl.bl. BM M-V S. 511

<sup>2</sup> Mittl.bl. BM M-V S. 635